

TOP:

Viernheim, den 9. Juni 2026

Antragstellende Fraktion:

CDU-Fraktion

Drucksache:	AT-15-2026/XX:
Anlagen:	1
Protokollauszüge an:	1. Stadtrat, ASU, Stadtbetrieb, O-Amt

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	25.06.2026	

Antrag

Antrag der CDU-Fraktion: Prüfantrag Sofortprogramm sichtbar saubere Stadt

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, folgende Maßnahmen fachlich zu prüfen und das Ergebnis dem Sozial- und Kulturausschuss vorzulegen:

1.) Voting-Aschenbecher

Konzept: Sogenannte „Voting-Aschenbecher“ sollen motivieren, Zigarettenkippen nicht auf den Boden zu werfen.

Wo ist die Aufstellung solcher Aschenbecher sinnvoll?

Mit welchen Kosten wäre die Maßnahme verbunden?

2.) Taschen-Aschenbecher

Konzept: Gezielte Verteilung von Taschen-Aschenbechern an Raucher.

Wie wird der Mehrwert eingeschätzt?

Mit welchen Kosten ist zu rechnen?

Ist es sinnvoll, die Verteilung in eine Kampagne einzubetten?

3.) Nudging / Leithinweise

Konzept: Ziel dieser Maßnahme soll sein, die Bürger „anzustupsen“, den Müll an der richtigen Stelle zu entsorgen:

Humorvolle Beschriftung

Auffällige Farben statt Standard-Grau

Bodenpfeile oder Leitsysteme

Interaktive Elemente (Sound, Licht)

Thematische Mülleimer (z. B. für Pizza, Zigaretten)

Welche Maßnahmen lassen sich sinnvoll in die bestehende Infrastruktur einbinden?

4.) Neuer Ansatz Hinweisschilder „Hundekot“

Konzept: Anstelle der bisherigen „Hundekot“-Plakate werden nach Vorbild der Stadt Wien Pappaufsteller direkt in die Grünanlage gestellt. Die Aufsteller verdeutlichen das zu erwartende Ordnungsgeld bei Zuwiderhandlung.

Mit welchen Kosten wäre diese Maßnahme verbunden?

Antragsbegründung: